**ZH I 221**

**101**

**1754–1756**  
**Johann Georg Hamann → Johann Christoph Ruprecht**

S. 221, 2

GeEhrtester Freund

Nach Anwünschung eines guten Morgens und einer angenehm

zurückgelegten Spatzierfahrt überschicke Ihnen den Schuckford v bitte meinen

5

ergebensten Dank für Mittheilung deßelben so nachdrücklich als möglich abzulegen.

Ich habe in demselben eine Uebersetzung von Prideaux mit Löschers Vorrede

angeführt gefunden v daß derselbe sein Werk biß auf Constant. M. Zeiten

beschloßen haben soll. Was ich durch Ihre Güte zum Gebrauch bekommen

geht nur biß auf die Zerstörung Jerusalems v hat meines Wißens keine

10

Vorrede von Löscher. Erkundigen Sie sich doch, ob noch eine andere Uebersetzung

von Prideaux heraus, v ob des Tittels seine unvollkommen ist. Es scheint

beynahe. Dero GeEhrteste Papa wird Ihnen wohl Nachricht davon geben

können. Der einliegende Zedel bittet sich eine Erklärung der aufgeschriebenen

Worte von Ihnen aus, GeEhrtester Freund. μετρος v. ιχθυων weiß ich pars

15

et piscis die beyden andern Wörter aber nicht. Schaffen Sie mir doch eine

Erklärung derselben. Was für Hypotheses! v was für eine Kunst sie

wahrscheinlich zu machen. Die Meynung die Arche in Indien zu setzen ist eine der

schönsten. Das Ansehen des Cato ist mit ein wenig Hinterlist von ihm angeführt.

Sie werden auch keine Anführung dabey anfinden. Nicht Cato sondern

20

Annius Viterbiensis. pag. 67. Ich glaube daß es mit mehreren Anführungen

der Alten so gehen möchte, wenn man selbige alle nachschlagen wollte; weil

ich es mit einigen der heil. Schrift versucht, die der Autor seinen Meynungen

zu gefallen ziemlich zwingt. Er macht den Aberglauben den Freygeistern zum

Trotz, die ihn für ein Geschöpf der Priester halten, zu einer Geburth ~~die~~

25

welche dem Hofe und den Staatsleuten ihren Ursprung zu danken hätte.

Und er hat es auch dieser Schooßmeynung nicht an Gründen fehlen laßen,

sondern erinnert sich öfters ~~bei allen Gelegenheiten~~ genung derselben.

Nimrod, Semyramis, Ninyas v seine Nachfolger, die man den Kindern in

Schulen so nichtswürdig vorstellt v Esau sind ganz anders als im gemeinen

30

Büchern charakterisirt pp.

Ich werde mit Ihrer Erlaubnis den 3ten Theil von oben bitten laßen v.

Ihnen selbigen auch zu befördern suchen; v bin nach einem ergebensten

Empfehl an Dero GeEhrteste Eltern v in Erwartung Ihres heutigen Besuchs, der

Ihnen mit einer guten Gesellschaft die Sie hier finden werden, belohnt

35

werden wird, mit aller Hochachtung Ihr verbundenster

Hamann.

**Provenienz**

Druck ZH nach den unpublizierten Druckbogen von 1940. Original verschollen. Letzter bekannter Aufbewahrungsort: Staats- und Universitätsbibliothek Königsberg, Msc. 2552 [Roths Hamanniana], II 30.

**Bisherige Drucke**

ZH I 221f., Nr. 101.

**Zusätze ZH**

Die Briefe [Nr. 85–102], meist kleine Zettel, stammen aus den Jahren 1754–56; einige ließen sich wohl genauer datieren und in die bisherigen einreihen, es erscheint jedoch angemessener, sie geschlossen zu bringen. Es sind meist kurze Nachrichten an Ruprecht, den jungen Pastor in Grünhof, Hamanns Nachbar.

**Textkritische Anmerkungen**

**221/14** μετρος] Korrekturvorschlag ZH 1. Aufl. (1955): *lies* μερος  
Korrekturvorschlag ZH 2. Aufl. (1988): μερος

**221/29** im gemeinen] Korrekturvorschlag ZH 1. Aufl. (1955): *lies* in  
Korrekturvorschlag ZH 2. Aufl. (1988): in gemeinen

**Kommentar**

**221/4** Shuckford, *The Sacred and Profane History*

**221/6** Prideaux, *The old and New Testament connected*; Vorrede] V. E. Löschers Vorrede steht in der 2. Aufl. davon (1726), H. hatte dagegen wohl die 1. Aufl. (1721) ausgeliehen bekommen.

**221/7** Constant. M.] Kaiser Constantin

**221/10** andere Uebersetzung] s.o. Z. 6

**221/13** Zedel] nicht überliefert

**221/31** 3ten] Prideaux, *The old and New Testament connected* erschien in 2 Teilen, war in der gemeinten Ausg. vll. anders gebunden.

Quelle:  
Johann Georg Hamann: Kommentierte Briefausgabe (HKB). Hrsg. von Leonard Keidel und Janina Reibold, auf Grundlage der Vorarbeiten Arthur Henkels, unter Mitarbeit von Gregor Babelotzky, Konrad Bucher, Christian Großmann, Carl Friedrich Haak, Luca Klopfer, Johannes Knüchel, Isabel Langkabel und Simon Martens. (Heidelberg 2020ff.) URL: www.hamann-ausgabe.de.